

AUF ZUM JOB!

Herbst 2019



BuK.li
Beruf & Karriere
im Bezirk Liezen

Ein Bildungsweg, der wirklich passt

Auf der BuK.li, der Berufs- und Karrieremesse der Region Liezen, verschaffen heuer wieder 140 Aussteller Jugendlichen und Eltern einen Einblick in rund 100 Berufe.

EHRENBERG-BILDER

DAS BRINGT DIE BUK.LI

Lieber in eine weiterführende Schule oder ist doch eine Lehre das Richtige? Die BuK.li bietet Orientierung.

Seite 2/3

LEHRE UND MATURA

Lehre oder Matura? Warum nicht beides! Der Lehrling Gregor Pilz im Interview zu seiner Lehre mit Matura.

Seite 6/7

OFFENE LEHRSTELLEN IM ÜBERBLICK

In Liezen gibt es eine Vielzahl an Lehrstellen in den verschiedensten Branchen. Ein Einblick ins Angebot.

Seite 10/11

Bildungsweg? Gefunden!

Mit rund 140 Ausstellern bietet die BuK.li, die Berufs- und Karrieremesse im Bezirk Liezen, einen lebendigen Einblick in das Lehrstellen- und Schulangebot in der Region.

Mit 14 heißt es sich entscheiden: In welche berufliche Richtung möchte ich gehen? Kaum ein 14-Jähriger wird imstande sein, in diesem Alter bereits von sich aus eine adäquate Berufsbildungswahl zu treffen. Dies liegt oft schon daran, dass viele Schülerinnen und Schüler nicht wissen, wie sie ihre eigenen Interessen in Berufsbildern wiederfinden können. Auch mangelt es oft an einer genauen Vorstellung der Breite des Berufangebots oder über die Tätigkeiten in spezifischen Berufen.

Genau hier schafft die BuK.li Abhilfe. Die Berufs- und Karriere-

messe im Bezirk Liezen informiert ihre Besucherinnen und Besucher an drei Terminen zu rund 100 Lehrberufen und Berufsbildern. Jeweils am Freitag, dem 4. Oktober in Bad Aussee, dem 18. Oktober in Gröbming und dem 15. November in Liezen, vermitteln rund 140 Aussteller bei freiem Eintritt einen lebendigen Einblick in ihr Ausbildungsangebot. Die Schülerinnen und Schüler erwarten einen bunten Mix, vom Augenoptiker bis zur Zimmerin sowie von der Polytechnischen Schule bis zu höheren schulischen Ausbildungen.

Für Jugendliche und Eltern. Die Messe richtet sich dabei nicht nur

an Schüler, sondern auch an deren Eltern. Diese stellen im jungen Alter eine wichtige Stütze bei der Ausbildungsfindung dar. „Unser Ziel ist es, mit der BuK.li möglichst vielen Jugendlichen und ihren Eltern die Möglichkeit zu bieten, sich praxisnah ein Bild über das vielfältige Berufs- und Ausbildungsangebot in unserer Region zu machen“, informiert AMS-Leiter Helge Röder. „Die Entscheidung, in welche Richtung der Weg der Jugendlichen führen soll, müssen sie selbst treffen. Die Eltern sollten ihren Kindern in dieser Orientierungsphase unterstützend zur Seite stehen“, betont auch Kathrin-Maria Engl, Berufsfin-



Weiterführende Schulen präsentieren vor Ort ihr Angebot

In manche Berufe kann auch vor Ort geschnuppert werden



dungsbegleiterin der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft.

Für Jugendliche, die noch überhaupt keine Vorstellung haben, in welche Richtung ihre Berufsreise geht, bietet Helge Röder mit seinem Team an allen drei Terminen auch Berufsinteressenstests. Diese werden am Stand des Berufsinformationszentrums direkt ausgewertet und schließen mit einem persönlichen Gespräch zur Orientierung.

Kontakte knüpfen. Dass das aktuelle Ausbildungsangebot groß ist, merkt man alleine, wenn man sich die Zahlen zu den offenen Lehrstellen ansieht. Aktuell kommen auf 180 offene Lehrstellen im Bezirk Liezen 33 Lehrstellensuchende. Die beste Möglichkeit, direkt mit dem möglichen späteren Lehrherren einen ersten Kontakt zu knüpfen, bietet die BuK.li selbst. Innerhalb der Messe wird nämlich ein Lehrstellenmarkt geboten. Außerdem kann an vielen Ständen bereits in den Beruf hin-

eingeschnuppert werden. „Bei zahlreichen Messeständen können die Besucherinnen und Besucher praxisnah selbst Hand anlegen, Maschinen und Produkte hautnah ausprobieren und somit ihre persönlichen Talente kennenlernen sowie erste Kontakte für ein mögliches Vorstellungsgespräch knüpfen“, verrät Helmut Blaser, Regionalstellenleiter der Wirtschaftskammer.

Die Region stärken. Zusätzlich zum Berufs- und Ausbildungsangebot informieren Expertinnen und Experten vor Ort über Arbeitsmarkttrends und den Lehrstellenmarkt. Dabei wird Regionalität bei der Messe groß geschrieben. Immerhin stellt die Jugend von heute die Fachkräfte von morgen dar. Abwandern oder bleiben? Diese Frage stellen sich viele Jugendliche spätestens dann, wenn sie auf der Suche nach einem Ausbildungs- beziehungsweise Arbeitsplatz sind. „Um der Abwanderung unserer Jugend entgegenzuwirken, soll

die Veranstaltung die Vielfalt des Angebotes an Berufs- und Karrierechancen im Bezirk Liezen sichtbar- und begreifbar machen. Die Besucherinnen und Besucher der Messe erwarten ein abwechslungsreiches und informatives Programm“, ist sich die Geschäftsführerin des Regionalmanagements Bezirk Liezen, Eva Stiermayr sicher.

INFORMATIONEN:
www.buk.li

DIE BUK.LI 2019 AUF EINEN BLICK

Die Messe: Heuer gibt es für die BuK.li wieder drei Termine, jeweils an einem Freitag. Die Messe wurde vom AMS Liezen, der WKO Ennstal/Salzkammergut, der Steirischen Volkswirtschaftlichen Gesellschaft, dem Regionalmanagement Bezirk Liezen und Steiermärkische Bank und Sparkassen AG initiiert.

Termine: 4. Oktober 2019, Kur- & Congresshaus Bad Aussee, Uhrzeit: 9 bis 13 Uhr. 18. Oktober 2019, Wirtschaftskammer Gröbming, Uhrzeit: 13 bis 17.30 Uhr. 15. November 2019, Kulturhaus Liezen, Uhrzeit: 13 bis 17.30 Uhr.

Aussteller: Insgesamt stellen bei allen drei Terminen rund 140 regionale Aussteller aus der Wirtschaft und dem Bildungswesen aus. **Der Eintritt ist frei.**



Die Messe bietet die optimale Gelegenheit, um mit seinem zukünftigen Lehrherren bereits erste Kontakte zu knüpfen

KK (3)

HTL TRIEBEN
www.htl-trieben.at
03615 / 28020

Die HTL Trieben übernimmt eine wichtige Funktion bei der Ausbildung von Technikerinnen und Technikern für die Top-Unternehmen der Region. In der 5-jährigen Abteilung für Maschinenbau mit dem Schwerpunkt Fertigungstechnik werden den Jugendlichen die technischen und konstruktiven Fähigkeiten vermittelt, die sie in weiterer Folge für Tätigkeiten im mittleren Management qualifizieren.

Meine Karriere bei Greiner

Wir bilden aus:
Kunststofftechniker
Prozesstechniker
Metalltechniker (Werkzeugbau)

Wir sind immer auf der Suche nach motivierten Menschen, die mit ihrem Engagement dazu beitragen, unseren Standort weiter voranzubringen.

Greiner Assistec GmbH
Buchauer Str. 104
8933 St. Gallen
+43 3632 522
Office.StGallen@greiner-assistec.com
www.greiner.at

Greiner Assistec ist der führende Partner für Industriekunden zur Beschaffung von technischen Kunststoffteil-Lösungen.

© Greiner Assistec mastering complexity

Von digital bis sozial

Die Digitalisierung bringt neue Lehrberufe mit sich – das BiZ hilft bei der Orientierung.

haben Sie schon von den Lehrberufen „Applikationsentwicklung – Coding“, „E-Commerce Kaufmann beziehungsweise Kauffrau“ oder „Informationstechnologie – Betriebs-technik“ gehört? Wenn nicht, wird es jetzt aber Zeit. Im vergangenen Jahr wurden für sieben Lehrberufe die Ausbildungsordnungen neu geregelt und weitere sechs Lehrberufe komplett neu eingeführt. Der Schwerpunkt liegt klar auf digitalen Inhalten. „Auch im Bezirk Liezen werden bereits neue Lehrberufe angeboten“, informiert Gertrude Schachner, Berufsberaterin im Berufsinformationszentrum Liezen. Das BiZ bietet die

Möglichkeit, Jugendliche bei der Berufsentscheidung durch Abklärung der Interessen und Kompetenzen zu unterstützen.

Die Berufsentscheidung nach dem Pflichtschulabschluss stellt eine große Herausforderung an die Jugendlichen und deren Eltern dar. Bei der wachsenden Vielfalt an Berufen ist eine Entscheidung oft nicht einfach. „Das Wichtigste für Jugendliche ist es, eine abgeschlossene Ausbildung vorweisen zu können, da in Zukunft viele Jobs für Hilfskräfte wegfallen werden“, macht Gertrude Schachner aufmerksam. Die Aufgaben der Arbeitnehmerinnen und Arbeitneh-



Gertrude Schachner, Rudolf Petersmann und Karin Daum bieten Unterstützung bei der Berufsorientierung

KK STEINBERGER

mern würden sich ändern, neue Berufe entstehen. Besonders im IT-Bereich und im kaufmännischen Bereich eröffnen sich dadurch neue Chancen. Dabei ist die Bereitschaft zur ständigen Weiterbildung maßgeblich. Neben EDV- und Sprachkenntnissen sind heute auch technische und wirtschaftliche Kenntnisse am Arbeitsmarkt sehr gefragt.

Jedoch ist der IT-Bereich nicht der einzige Sektor, der in naher Zukunft verstärkt Beschäftigungsmöglichkeiten bieten wird. Auch Handwerk- oder Tourismusberufe gewinnen an Bedeutung. Dadurch, dass die Gesellschaft immer älter

wird, werden auch Berufe im Sozial- und Gesundheitswesen immer stärker nachgefragt. „In diesem Bereich sind Jugendliche, die soziale Kompetenzen wie Kreativität, Stressresistenz, Kommunikation oder vernetztes Denken vorweisen können, sehr gefragt“, so Gertrude Schachner. Eine Festlegung auf Berufe mit IT-Spezialisierung ist daher nicht zwangsweise notwendig. Natürlich müssen Interessen, Fähigkeiten und Begabungen in die Entscheidung miteinbezogen werden, denn: „Arbeiten soll Spaß machen!“

INFOS: BiZ Liezen, Hauptstraße 36, Liezen, Tel. (03612) 22 6 81



„Das Wichtigste für Jugendliche ist es, eine abgeschlossene Ausbildung vorweisen zu können.“

Gertrude Schachner, BiZ-Beraterin

KNEITZ
Premium Austrian Fabrics

Wir suchen DICH!

Starte deine Lehre im Bereich **TEXTILTECHNOLOGIE** ab Herbst 2020

Bewirb dich unter:
Herbert KNEITZ GmbH, Thörl 64, A-8983 Bad Mitterndorf,
marlene.sams@kneitz.at, +43 3623 22 62 79, www.kneitz.at

STEINER
HAUSTECHNIK

STEINER HAUSTECHNIK

Hauptstr. 800 | 8962 Gröbming
Tel.: 03685 22300
www.steiner.net

HLW FSB SOB Rottenmann

Bildungszentrum der Caritas der Diözese Graz-Seckau

Technologiepark 2
8786 Rottenmann
T +43 3614/23 12
F +43 3614/2312-17
E bzn@caritas-steiermark.at
I www.bildungszentrumnord.at



Im Bezirk Liezen sind Lehrlinge heiß begehrt

STEINBERGER, LAVRA

Die Wertigkeit der Lehre

Harald Haidler von der WKO im Interview zur Bedeutung der Lehre in Österreich.

Studium versus Lehre, was muss passieren, damit der Lehrberuf wieder aufgewertet wird?

HARALD HAIDLER: Es ist auch gut so, dass junge Menschen in Richtung Studium streben. Aber die Lehre darf hier nicht länger als zweite Wahl betrachtet werden, vor allem auf Seiten der Eltern. Wenn ich mir vor Augen führe, wie viele Jugendliche die Schule abbrechen oder wechseln – in den AHS jeder Vierte, in den BHS sogar

ein Drittel –, dann läuft hier etwas schief. Aus diesem Grund haben wir als WKO mehr als drei Millionen Euro in ein Talentcenter investiert. Jugendliche bekommen hier einen



„Ohne die Lehre wäre Österreich nicht das erfolgreiche Land, das es heute ist.“

Harald Haidler, WKO

individuellen, von der Uni Graz aufbereiteten Talentereport als Basis für die ideale Ausbildungswahl.

Wie würde es mit unserer Wirtschaft aussehen, wenn Unternehmen keine Lehrlinge ausbilden könnten?

Wir wären nicht das erfolgreiche Land, das wir heute sind. Unser großer Standortvorteil sind die vielen engagierten und bestens qualifizierten Mitarbeiter. Nur durch dieses Zusammenspiel – nicht zuletzt auch mit unseren Forschungseinrichtungen und Hochschulen – ist es möglich, Produkte herzustellen, die dem Rest der Welt eine Nasenlänge voraus sind.

Erfolgreich in die Zukunft. Mit Sicherheit bei **RHI Magnesita**.
rhimagnesita.com/lehre

Lehrlingsausbildung im Werk Trieben

- Elektrotechniker/in (Anlagen- und Betriebstechnik) (m/w/d)
- Metalltechniker/in (Maschinenbautechnik) (m/w/d)

RHI MAGNESITA Trieben Plant, Veitsch-Radex GmbH & Co OG
8784 Trieben, Schöberpassbundesstraße 57, Austria
T +43 50213-2225 E elka.panholzi@rhimagnesita.com
rhimagnesita.com

in f
y x

FACHSCHULE GRÖBMING

Mit deinem Interesse an Landwirtschaft – Tourismus – Betriebsdienstleistung und Sozialberufen bist du bei uns, in der 3-jährigen Fachschule für Land- und Ernährungswirtschaft Gröbming, richtig.

Wir unterstützen dich den optimalen Grundstein für dein Berufsleben zu setzen und machen dich fit für zukünftige Lebensaufgaben.

Tag der offenen Tür
Samstag, 23.11.2019, 9.30 – 12.30 Uhr

Das Land Steiermark
Lebensressort

Bezahlte Anzeige

KOMMENTAR

Treffpunkt BIZ – startklar für die berufliche Zukunft

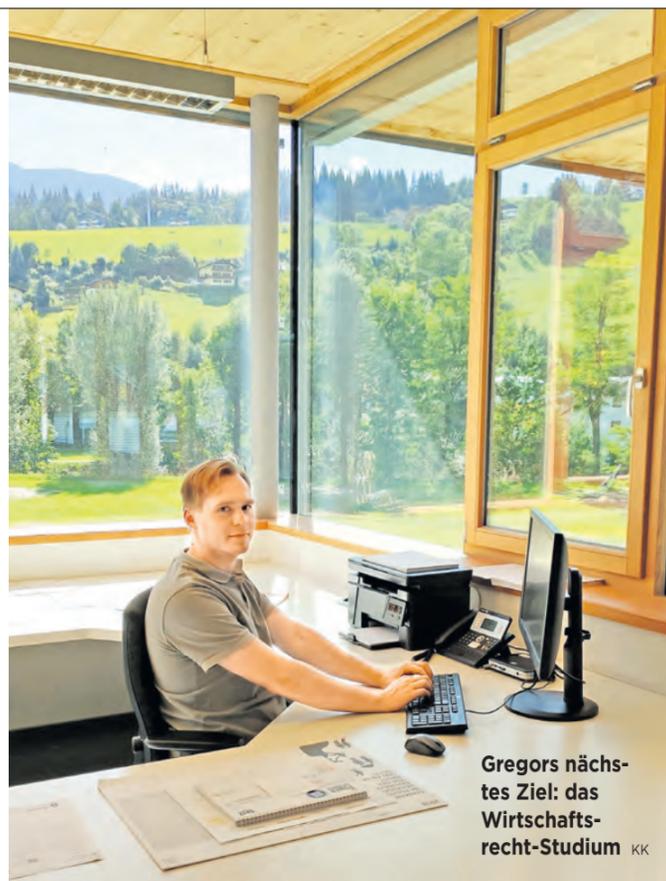
Wer besser Bescheid weiß, hat bessere Chancen in der Arbeitswelt! Wer die berufliche Zukunft plant, findet im Berufsinfozentrum (BIZ) des AMS in Liezen oder Gröbming Antworten auf alle Fragen zu Beruf, Weiterbildung und Trends am Arbeitsmarkt.

Helge Röder ist der Geschäftsstellenleiter des AMS Liezen KK



Mit dem Modell Lehre und Matura kann bereits während der Lehrzeit die Matura gemacht werden. Im BIZ können sich Jugendliche mit ihren Eltern über die Vielfalt der Ausbildungsmöglichkeiten und die Berufswelt unverbindlich und kostenlos informieren. Im Rahmen von Veranstaltungen, Vorträgen und Workshops wird ein abwechslungsreiches und informatives Programm im jährlichen Veranstaltungskalender angeboten. Jobmessen und Berufsinfobörsen runden das breite Angebot dabei ab.

Der Arbeitsmarkt im Bezirk Liezen bietet ein vielfältiges Angebot an offenen Stellen und Lehrstellen und hat sich in der Vergangenheit auch als sehr krisensicher gezeigt. Fachkräfte werden aktuell nahezu in allen Wirtschaftsbranchen gesucht und tolle Lehrstellen bieten zukunftsreiche Aussichten. Aktuell sind rund 180 Lehrstellen beim AMS im Bezirk Liezen gemeldet. Mit einer Lehre stehen für die berufliche Zukunft alle Türen offen.



Gregors nächstes Ziel: das Wirtschaftsrecht-Studium KK

Praxis inklusive Matura

Für Absolventen einer weiterführenden Schule kann ein Mangel an beruflicher Praxis die Jobsuche erschweren. Die Lehre mit Matura ist eine Alternative – Gregor Pilz hat das Ausbildungsmodell durchlaufen.

Warum haben Sie sich für Lehre mit Matura entschieden?

GREGOR PILZ: Vor der Lehre besuchte ich die HTL in Graz – allerdings brach ich knapp vor der Matura meine schulische Ausbildung ab. Schließlich habe ich mich für eine Lehre als Bürokaufmann bei der Firma Ringhofer entschieden. Durch meine vorangegangene Schulbildung wurde meine Lehrzeit auf zwei Jahre verkürzt – ich bin im zweiten Lehrjahr eingestiegen. Da ich mit der HTL schon fast fertig war, wollte ich die Matura auch noch unbedingt absolvieren.

Haben Sie die Lehre mit Matura



„Die Lehre mit Matura ist für jeden schaffbar, auch wenn vieles Neuland ist.“

Gregor Pilz,
Verwaltung Ringhofer Energiesysteme

manchmal auch als beschwerlich empfunden?

Nein, ich habe mir bei den Maturalehrgängen leicht getan, da das Vorwissen bereits vorhanden war. Für jüngere Lehrlinge war es anstrengender, da vieles noch komplettes Neuland für sie war. Zu schaffen ist das Modell „Lehre mit Matura“ aber definitiv für jeden –

man sollte sich aber nicht zu viel auf einmal aufladen.

Worin sehen Sie die größten Vorteile Ihrer Ausbildung?

Für mich persönlich liegt der größte Vorteil darin, dass ich nun auch ein Studium beginnen kann. Dazu hat man durch die Lehre mit Matura beides: Praxiserfahrung in der Wirtschaft und eben die Matura.

INFORMATIONEN ZUR LEHRE MIT MATURA

Lehre mit Matura: Das Ausbildungsmodell wurde speziell für Lehrlinge entwickelt und kombiniert die praktische Fachausbildung und Allgemeinbildung auf Maturaniveau.
Kosten: Die Matura während der Lehre kann kostenlos absolviert werden.
Kurszeiten: Die Kurszeiten sind flexibel. Die Kurse finden abends oder samstags oder tagsüber unter der Woche statt.

BE *FreshVak* GET STARTED!

DEINE LEHRE BEI AHT

AHT Cooling Systems, der Innovations- und Weltmarktführer im Bereich steckerfertiger Kühl- und Tiefkühlsysteme, ist einer der größten Ausbildungsbetriebe im Großraum Liezen. Jedes Jahr bilden wir über 30 Lehrlinge – unsere „Youngsters“ – in sieben spannenden und zukunftsorientierten Lehrberufen aus.

Für welche Lehre du dich auch entscheidest - du bist Teil eines starken Teams und profitierst von unserer AHT YOUNGSTERS-ACADEMY!

FÜR WEITERE INFOS GERNE FÜR EUCH DA:

Kaufmännische Ausbildung/ IT-Techniker
Sabine Mittermair-Krivez • T 03614 24 51- 426
E sabine.mittermair-krivez@aht.at

Technische Ausbildung
Manfred Steiner • T 03614 24 51-352
E manfred.steiner@aht.at

Gerald Gierer • T 03614 24 51-274
E gerald.gierer@aht.at



Auf www.aht.at/karriere findest Du alle Infos zu unseren Lehrberufen und Deiner Bewerbung bei AHT!

green.freshness.worldwide **AHT**
a member of **DAIKIN** group

WERDE AUCH DU EIN YOUNGSTER!



PROZESSTECHNIKER/IN

ELEKTROTECHNIKER/IN
SCHWERPUNKT BETRIEBS- UND ANLAGENTECHNIK

METALLTECHNIKER/IN
SCHWERPUNKT MASCHINENBAUTECHNIK

KÄLTEANLAGENTECHNIKER/IN

MECHATRONIKER/IN
SCHWERPUNKT AUTOMATISIERUNGSTECHNIK

INDUSTRIEKAUFMANN/FRAU

Die Brutto-Lehrlingsentschädigung für alle Lehrberufe bei AHT beträgt EUR 882,75 im ersten Lehrjahr (EUR 1.103,44 mit abgeschlossener Reifeprüfung).

Erzherzog Johann **BORG BAD AUSSEE**

LANGE NACHT DER BILDUNG
23. JÄNNER 2020, 18-21 UHR

TAG DER OFFENEN TÜR
24. JÄNNER 2020, 9-13 UHR

SCHNUPPERN JEDERZEIT NACH VORANMELDUNG MÖGLICH!

MUSISCHER SCHWERPUNKT
- Instrumental- oder Gesangsunterricht

BILDNERISCHER SCHWERPUNKT
- Bildnerisches Gestalten und Werken

NATURWISSENSCHAFTLICHER SCHWERPUNKT
- Science

SONSTIGE ANGEBOTE
ENGLISCH, FRANZÖSISCH, LATEIN, SPANISCH
RHETORIK, PRÄSENTATION, VORWISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN
DARSTELLENDEN SPIEL, RHYTHMIK, FILM UND MEDIENDESIGN
CAMBRIDGE CERTIFICATE, UNTERNEHMERFÜHRERSCHEIN, JUNIORCOMPANY

BAHNHOFSTRASSE 150 8990 BAD AUSSEE
TEL. 03622/52719 BORG-AUSSEE.AT

DAS BRINGT SIE GANZ NACH OBEN

» **BILDUNG UND LEHRE SERVICEPAKET**

» **Meister- und Befähigungsprüfungen:** Nur die Besten werden Meister. Wir informieren Sie zu Prüfungsterminen, Inhalten, Vorbereitungskursen und den konkreten Prüfungsabläufen.

» **Bildungs- und Berufsinformation:** Sie haben Fragen zu Bildungswegen und Berufsmöglichkeiten? Wir unterstützen Jugendliche, Erwachsene und Betriebe mit umfassender Information und individueller Beratung.

W wko.at/stmk/bildung T +43 316 601 0

WKO STEIERMARK

KOMMENTAR

Der Jugend in unserer Region verpflichtet

Unsere Region braucht Jugendliche, die an ihre Zukunft glauben. Es gibt Dinge, die man mit Geld nicht kaufen kann, aber finanziell unterstützen. Die Steiermärkische Sparkasse ist in der Region zuhause und prägt das gesellschaftliche Leben in all seinen Facetten. Wir setzen uns für eine lebenswerte Heimat ein und unterstützen Projekte und Vorhaben in den Bereichen Jugend, Finanzbildung, Sport, Wissenschaft und Soziales. Dazu engagieren wir uns in vielen Bereichen, um die Attraktivität des Bezirks für junge Menschen hochzuhalten.

Kindern und Jugendlichen gehört die Zukunft. Die Berufs- und Karrieremesse Liezen bietet zukünftigen Schulabgän-



Heinz Walcher, Regionalleiter der Steiermärkischen Sparkasse Nordsteiermark

KK

gern und Eltern einen Überblick über die Auswahl an Lehrberufen und weiterbildenden Schultypen in der Region, konzentriert an einem Tag und Ort. Als Steiermärkische Sparkasse wollen wir Jugendlichen Mut machen, an ihren Zielen festzuhalten und diese zu verwirklichen. Deshalb sind wir auch heuer wieder Partnerin der BuK.li, der Berufs- und Karrieremesse 2019, in Gröbming, Liezen und Bad Aussee.

Mit einer Lehre beginnen immer wieder Erfolgsgeschichten. Die von Tamara Huber ist eine davon.

Eine Lehre zu absolvieren und danach die Karriereleiter hochklettern, geht das? Und wie das geht! Karriere mit Lehre ist nicht einfach nur ein Schlagwort. Das beste Beispiel dafür ist Tamara Huber. Die Ennstalerin ist bei der AHT Cooling Systems als Assistentin des CSO tätig. Ihr Erfolgsweg in dem Industrieunternehmen begann dabei vor zehn Jahren mit ihrer Lehre als Industriekaufrau.

„Grundsätzlich hat alles im neunten Schuljahr im BORG in Bad Aussee begonnen. Da wurde mir bewusst, dass es an der Zeit war, mich zu entscheiden: entweder weiter zur Schule gehen, oder



PUKKATO

Rauf auf die Karriereleiter

eine Lehre beginnen“, erinnert sich Tamara. „Ich habe mich für die Lehre entschieden. Nur war ich mir nicht sicher, welche Lehrausbildung die richtige für mich ist.“

Ihre Mutter machte sie auf die Stellenanzeige der AHT in Rottenmann aufmerksam. Bei einer Lehr-

stelle als Industriekaufrau sind die Tätigkeitsfelder vielfältig – man lernt viele Bereiche in einem Unternehmen kennen und hat so noch Zeit, sich für eine spezielle Richtung zu entscheiden.

Direkt nach ihrer Lehre wurde Tamara die Stelle der Vertriebsassis-

tenz angeboten. „In dieser Zeit habe ich die Berufsreifeprüfung in der Abendschule nachgeholt. Außerdem hat mir die AHT ermöglicht, diverse Englischkurse, Organisationskurse und MS Office Kurse zu durchlaufen.“ Danach folgten mehrere Assistenzfunktionen in verschiedenen Bereichen. „Im

„Mein nächstes Ziel ist ein Masterstudium. Mit der AHT werde ich es sicher schaffen.“

Tamara Huber, Assistentin des CSO



Jahr 2016 habe ich mich intern für die freie Stelle der Assistentin des Vice President Sales & Marketing beworben. Mittlerweile darf ich mich als rechte Hand des CSO bezeichnen“, umreißt Tamara ihre Karriere bei AHT.

Damit ist sie jedoch noch lange nicht am Ende ihres Weiterbildungsweges. Ihr nächstes Ziel ist der Abschluss des berufsbegleitenden Bachelorstudiums „International Marketing & Sales Management“. „Danach würde ich noch gerne den berufsbegleitenden Master im Salesmanagement absolvieren, aber bis dahin ist es noch ein weiter Weg. Ich bin aber voll davon überzeugt, dass ich es mit der AHT schaffen werde.“

LEHRE BEI AHT COOLING SYSTEMS

Unternehmen: Die AHT Cooling Systems GmbH ist der Weltmarktführer im Bereich der steckerfertigen gewerblichen Kühl- und Gefriersysteme. Mit 35 Lehrlingen ist die AHT der größte Ausbildungsbetrieb der Region.

Lehrberufe: Prozesstechnikerin und -techniker, Elektrotechnikerin und -techniker, Metalltechnikerin und -techniker, Kälteanlagen-technikerin und -techniker, Mechatronikerin und Mechatroniker sowie Industriekaufrau, bzw. -mann

MARK YOUNGSTARS

LEHRE
Metalltechnik/Werkzeugbautechnik
Metalltechnik/Zerspanungstechnik
Elektrotechnik/Anlagen- und Betriebstechnik

LEHRE MIT HTL-MATURA (KTLA)
Lehrlingsentschädigung (brutto pro Monat): 1. Lehrjahr €720, 2. Lehrjahr €921, 3. Lehrjahr €1.205, 4. Lehrjahr €1.591.

MARK Metallwarenfabrik GmbH
Angela Maurer
lehre@mark.at
Tel 07563 8002-0
www.mark.at

Gleinkerau 23
4582 Spital am Pyhrn
facebook.com/einteilvonmark
instagram.com/markmetallwarenfabrik

HBLFA Raumberg-Gumpenstein Landwirtschaft

Klimafitte Schule für's Leben

Raumberg-Gumpenstein
Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt Landwirtschaft

- Agrarmanagement
- Umwelt- & Ressourcenmanagement
- 3-jähriger Aufbaulehrgang für Fachschulabsolventen

Tag der offenen Tür:
Samstag, 09. November 2019
09:00 - 13:00 Uhr

raumberg-gumpenstein.at

jugend am werk

Zukunftspläne schmieden!

Alle Infos zu unseren Ausbildungs- und Beschäftigungsangeboten im Bezirk Liezen gibt es auf www.jaw.or.at

Jugend am Werk Liezen
Selzthaler Straße 13, 8940 Liezen
Tel. +43 (0) 50 / 7900 5800

„vielfalt wirkt“

Europa HAK Liezen

Besuche die Europa HAK und bereite deine internationale Karriere vor! Wirtschaftliches Know-How und ausgezeichnete Sprachkenntnisse machen dich fit für die europäische Wirtschaft. Professionelle IT-Kenntnisse und die SMARTe Übungsfirma machen dich zum Profi im Digital Business.

digBiz HAK Liezen

Komm zu uns und lerne, wie du Programme und Apps in C# programmierst und Spiele entwickelst! Erstelle deine eigenen Websites und tauche in unserem eigenen Fotostudio in die Welt der professionellen Fotografie ein! Gestalte Videos und lerne, Computernetzwerke zu verstehen!

Handelsschule Liezen

Profitiere von der neuen Praxis-HAS und mach in nur drei Jahren deinen Abschluss. Bereite dich mit 4-Tage-Woche und betrieblicher Praxis optimal auf deine berufliche Zukunft vor!

www.hak-liezen.at

Freie Lehrstellen in der Region

Viele der Betriebe, die sich auf der BuK.li präsentieren, bieten derzeit auch freie Lehrstellen. Mit dem neu erlangten Wissen einfach das Richtige aussuchen - viel Erfolg!

BAU, BAUNEBENGEWERBE UND HOLZ

Bodenleger/in

Maier KG, Schladming
Herr Karl Maier, 0664/4328179

Dachdecker/in

Gutmann Dach GmbH, Bad Aussee
Herr Gutmann, office@gutmann-dach.at

Steiner, Haus/Ennstal
Herr Wilfried Steiner, 03682/2262

Dachdecker/in Spengler/in

Granit GesmbH, Haus/Ennstal
Frau Carina Zach, carina.zach@granit-bau.at

Granit GesmbH, Liezen
Carina Zach, carina.zach@granit-bau.at

Spengler- und Dachdeckermeister Harald Pürcher, Bad Aussee
Herr Harald Pürcher, office@puercher.at

Dachdecker/in und Spengler/in (Doppellehre)

Dachdeckerei & Spenglerei Steiner
Herr Wilfried Steiner, info@dach-steiner.at, www.dach-steiner.at

Installations- und Gebäudetechniker/innen - Heizungstechnik

Schachner Haustechnik GmbH, Schladming
Herr Hannes Pilz, 03687/22202

Installations-/Gebäudetechniker/in

Firma Warter GmbH, Mandling
Herr Helmut Warter, wartergmbh@aon.at

Installations-/Gebäudetechniker/in - Gas-/Sanitärtechnik

Ringhofer Energiesysteme GmbH., Schladming
Frau Lisa Pilz, lisa.pilz@ringinstall.at, www.ringinstall.at

Steiner Haustechnik GmbH & Co KG, Gröbming
Frau Gertrud Steiner, haustechnik@steiner.net, www.steiner.net

Konstrukteur Installations- und Gebäudetechnik

Ringhofer Energiesysteme GmbH., Schladming
Frau Lisa Pilz, lisa.pilz@ringinstall.at, www.ringinstall.at

Maler/in und Beschichtungstechniker/in

Prock Anton, Gröbming
Herr Anton Prock, office@dream-design.at, www.dream-design.at

Maler/in und Beschichtungstechniker/in

Malerei Kemal GmbH., Schladming
Herr Gözcu, info@malerei-kemal.at, www.malerei-kemal.at

Maurer/in

Granit GesmbH, Haus/Ennstal
Carina Zach, carina.zach@granit-bau.at

Granit GesmbH, Liezen
Carina Zach, carina.zach@granit-bau.at

Bau mit uns GesmH, Rottenmann
Frau Anita Fritz, 03614/21003

STRABAG AG, Liezen
Herr Karl Zitz, karl.zitz@strabag.com, karriere.strabag.com

Gerhardter Bau GmbH., Schladming
Herr BM Ing. Simon Gerhardter, office@gerhardter-bau.at

Pflaster(er)in

Fresner Garten- und Landschaftsbau GmbH, Gröbming
Herr Thomas Fresner, thomas@fresner.at, www.fresner.at

Rauchfangkehrer/in

Sieglinde Haas-Haberl, St. Gallen
Frau Sieglinde Haas-Haberl, office@haas-haberl.at

Haidler Harald, Irnding
Herr Harald Haidler, 0664/4416028, rita@haraldhaidler.at

Schalungsbauer/in

STRABAG AG, Liezen
Herr Karl Zitz, karl.zitz@strabag.com, karriere.strabag.com

Gerhardter Bau GmbH., Schladming
Herr BM Ing. Simon Gerhardter, office@gerhardter-bau.at

Sonnenschutztechniker/in

Maier KG, Schladming
Herr Karl Maier, 0664/4328178

Tapezierer/in und Dekorateur/in

Maier KG, Schladming
Herr Karl Maier, 0664/4328179

Egger Raum-Design GmbH, Schladming
Herr Richard Simonlehner, 03687/22905

Tischler/in

Treusch & Co GmbH KG, Liezen
Frau Treusch, office@treusch.co.at, www.treusch.co.at

Zimmer(er)in

Zimmerei Holzbau Steinbrecher & Köberl GmbH, Bad Aussee
Herr Steinbrecher, 0664/2365113

BÜRO, WIRTSCHAFT UND RECHT

Bürokaufmann/-frau

Fensterteam Berger GmbH, Öblarn
Frau Ing. Beatrice Berger, Tel. 03684/300 74

Ennstal Milch KG, Stainach
Frau Mag. Elke Stangl, bewerbung@ennstalmilch.at, www.ennstalmilch.at

Rechtskanzleiasistent/in

Mag. Hannes Pichler, Schladming
Herr Mag. Hannes Pichler, pichler@pichler-ra.at

Steuerassistent/in

Linder & Gruber steuer- und Wirtschaftsberatung GmbH
office@linder-gruber.at

ELEKTRO UND ELEKTRONIK

Einzelhandelskaufmann/-frau - Elektro-Elektronikberatung

Red Zac mit Herz, Schladming
Herr Werner Herz, werner@redzacamtherz.at

Einzelhandelskaufmann/-frau - Elektroniker/in - Kommunikations-elektronik

Red Zac mit Herz, Schladming
Herr Werner Herz, werner@redzacamtherz.at

Elektrotechniker/in

AHT Cooling Systems GmbH, Rottenmann
www.aht.at, www.aht.at/karriere/

Elektrotechniker/in - Elektro- und Gebäudetechnik

Electro Seggl, Gröbming
Frau Lindtner, buchhaltung@electro-segg.at, www.electro-segg.at

Elektrotechniker/in Anlagen- und Betriebstechnik

GF Casting Solution GmbH & Co KG, Altenmarkt b. St. Gallen
Herr Hannes Stauchner, hannes.stauchner@georgfrischer.at, www.gfcs.com

Mechatroniker/in

Maco Produktions GmbH, Trieben
Frau Elke Wernig, Jobs.trieben@maco.eu, www.maco.eu

Ennstal Milch KG, Stainach
Frau Mag. Elke Stangl, bewerbung@ennstalmilch.at, www.ennstalmilch.at

AHT Cooling Systems GmbH, Rottenmann
www.aht.at, www.aht.at/karriere/

Mechatroniker/in - Automatisierungstechnik

GF Casting Solution GmbH & Co KG, Altenmarkt b. St. Gallen
Herr Hannes Stauchner, hannes.stauchner@georgfrischer.at, www.gfcs.com

Mechatroniker/in - Elektromaschinentechnobierlik

ALPEN-MAYKESTAG GmbH, St. Gallen
Herr Franz Schauerer, franz.schauerer@a-mk.com, www.alpenmaykestag.com

GESUNDHEIT UND MEDIZIN

Pharmazeutisch-kaufmännische/r Assistent/in

Kurapotheke Bad Aussee, Bad Aussee
Mag. Pharm. Klaus Mayerl, apotheke.badaussee@aon.at

Kurapotheke Bad Mitterndorf, Bad Mitterndorf
Gerald Marl@ams.at

Zahnarztassistent/in, -helfer/in

Dr. Schultes, Schladming
Frau Beatrix Rieder-Lackner, Hauptplatz 36, Schladming, Tel. 03687/22970

HANDEL

Einzelhandelskaufmann/-frau

Unimarkt, Schladming
jobs.unimarkt.at/Job/97096

Unimarkt, Schladming
jobs.unimarkt.at/Job/81706

Unimarkt, Admont
jobs.unimarkt.at/Job/81705

Unimarkt, St. Gallen
jobs.unimarkt.at/Job/81703

Humanic, Liezen
Frau Erika Sandheigl-Sattler, lehrstellen@lsag.com

Bäckerei Steindl KG, Liezen
Frau Tiefenbacher, baecckerei-steindl@aon.at

Bäckerei/Café Hannes Reisinger, Bad Mitterndorf
Herr Hannes Reisinger, info@baeckerei-reisinger.at

Einzelhandelskaufmann/-frau - Digitaler Verkauf

Hervis Sport-Mode, Schladming
jobs.hervis.at

Hervis Sport-Mode, Liezen
jobs.hervis.at

Einzelhandelskaufmann/-frau Eisen-, Hartwaren- und Gartencenter

Landmarkt KG Lagerhaus Bad Aussee, Bad Aussee
jobs@landmarkt.at, www.landmarkt.at

Einzelhandelskaufmann/-frau - Feinkostfachverkauf

Fleischerei Erich Diechtl, Bad Mitterndorf
Herr Erich Diechtl, fleischerei@diechtl.at, www.diechtl.at

Einzelhandelskaufmann/-frau Lagerlogistik und Baustofffachberatung

Landmarkt KG Lagerhaus Bad Mitterndorf, Bad Mitterndorf
jobs@landmarkt.at, www.landmarkt.at

Einzelhandelskaufmann/-frau - Lebensmittelhandel

Sparmarkt Scherz, Wörschach
Frau Waltraud Scherz, 0676/88780646

Sparmarkt, Bernhard Kitzler, Aich
Herr Bernhard Kitzler, 03686/20181

Landmarkt KG, Bezirk Liezen
jobs@landmarkt.at, www.landmarkt.at

Bäckerei Schlömmer, Bad Mitterndorf
Herr Johann Schlömmer, 03623/2619

Billa AG, Ramsau/Dachstein
karriere.billa.at

Billa AG, Schladming
karriere.billa.at

Billa AG, Bad Aussee
karriere.billa.at

Einzelhandelskaufmann/-frau - Sportartikel

Intersport Bachler, Schladming
Herr Tobias Huemer, office.schladming@intersport-bachler.at

Sport 2000 Rankl, Schladming
Herr Rankl, sportwelt@gmx.at

SKI-WILLY, Ramsau
Herr Willy, info@ski-willy.at

Einzelhandelskaufmann/-frau - Textilhandel

Trachten a Margit, Schladming
Frau Dagmar Steiner, info@trachten-margit.at, www.trachten-margit.com

Sport 2000 Rankl, Schladming
Herr Rankl, sportwelt@gmx.at

Einzelhandelskaufmann/-frau - Vulkaniseur

Reifen Weichberger, Liezen
bewerbung@weichberger.at

Einzelhandel

Hofer, Liezen, Stainach-Pürgg, Rottenmann, Schladming
www.karriere.hofer.at

Industriekaufmann/frau

AHT Cooling Systems GmbH, Rottenmann
www.aht.at, www.aht.at/karriere/

HOTEL- UND GASTGEWERBE

Friseur/in und Perückenmacher/in (Stylist/in)

Mein Wohlfühlfriseur, Schladming
Frau Myriam Rohrmoser, office@friseur-rohrmoser.at

Gastronomiefachmann/-frau

Treglwangerhof, Treglwang
Frau Ploderer, feinschmecker@treglwangerhof.at, www.treglwangerhof.at

Der Seebacherhof Seebacher GmbH, Tauplitz
Herr Mario Seebacher, hotel@seebacherhof.at, www.seebacherhof.at

Hoamat, Landl/Großreifling
Herr Matschweiger, umatschweiger@gmx.at

Restaurant Geigeralm, Altaussee
Frau Eva-Maria Hagmaier, restaurant@geigeralm.at, www.geigeralm.at

Hotel Schütterhof GmbH, Rohrmoos
Familie Gyger, hotel@schuetterhof.com, www.schuetterhof.com

Hotel Rösslhof, Ramsau
Herr Royer Thomas, hotel@roesslhof.at, www.roesslhof.at

Hotel Schloss Moosheim GmbH, Gröbming
Familie Schrempf, info@schloss-thannegg.at, www.schloss-thannegg.at

Pichlmayrgut GmbH & Co KG, Pichl/Enns
Frau Sigrid Brandner, verwaltung@pichlmayrgut.at, www.pichlmayrgut.at

Hotel Winterer, Rohrmoos-Untertal
Familie Kraml, office@winterer.at, www.winterer.at

Hotel Lärchenhof, Ramsau
Frau Andrea Walcher, info@hotel-laerchenhof.at, www.hotel-laerchenhof.at

Klinik Diakonissen Schladming GmbH, Schladming
Herr Patrick Kralik, bewerbung.schladming@diakonissen.at

Hotel- und Gastgewerbeassistent/in

Der Seebacherhof Seebacher GmbH, Tauplitz
Herr Mario Seebacher, hotel@seebacherhof.at, www.seebacherhof.at

Zauchenwirt, Bad Mitterndorf
Familie Schrottschammer, info@zauchenwirt.at, www.zauchenwirt.at

Hotel Lindenhof, Ramsau
Frau Eisl, info@hotel-lindenhof.at, www.hotel-lindenhof.at

Hotel Annelies, Ramsau/Dachstein
Frau Anja Schrempf, info@hotel-annelies.at, www.hotel-annelies.at

Hotel-Pension Berghof, Ramsau
Herr Wieser, office@hotel-berghof.at, www.hotel-berghof.at

Narzissen Vital Resort, Bad Aussee
karriere@vialressort.at, www.vitalresort.at

Hotel Rösslhof, Ramsau
Herr Thomas Royer, hotel@roesslhof.at, www.roesslhof.at

Alpenhotel Waldfrieden, Rohrmoos
Familie Stocker, alpenhotel@waldfrieden.at, www.waldfrieden.at

Hotel Loy, Gröbming
Herr Lambert Stiegler, office@hotel-loy.at, www.hotel-loy.at

Hotel Schloss Moosheim GmbH, Gröbming
info@schloss-thannegg.at, www.schloss-thannegg.at

Posthotel Schladming GmbH, Schladming
Herr Gappmayr, mitarbeiter@posthotel-schladming.at, www.posthotel-schladming.at

Pichlmayrgut GmbH&CoKG, Pichl/Enns
Frau Sigrid Brandner, verwaltung@pichlmayrgut.at, www.pichlmayrgut.at

Sporthotel Royer KG, Schladming
Frau Gerhardt, direktion@royer.at, www.royer.at

Hotel Winterer, Rohrmoos-Untertal
Fam. Kraml, office@winterer.at, www.winterer.at

Hotel- und Gastgewerbeassistent/in und Restaurantfachmann/-frau

Hotel Schütterhof GmbH, Rohrmoos
Familie Gyger, hotel@schuetterhof.com, www.schuetterhof.com

Hotelkaufmann/-frau

Hotel Schwaigerhof GmbH, Rohrmoos
Familie Stocker, gottlieb@schwaigerhof.at, www.schwaigerhof.at

Koch/Köchin

Der Seebacherhof Seebacher GmbH, Tauplitz
Herr Mario Seebacher, hotel@seebacherhof.at, www.seebacherhof.at

Zauchenwirt, Bad Mitterndorf
Familie Schrottschammer, info@zauchenwirt.at, www.zauchenwirt.at

Hotel Kogler, Bad Mitterndorf
Herr Johannes Kogler, info@hotelkogler.at

Mondi-Holiday - Seeblickhotel Grundsee, Grundsee
Dir. Franz Kromoser, buchhaltung@seeblickhotel-grundsee.at

Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt für Landwirtschaft Raumberg-Gumpenstein, Irnding
office@raumberg-gumpenstein.at, www.raumberg-gumpenstein.at

Narzissen Vital Resort, Bad Aussee
karriere@vialressort.at, www.vitalresort.at

Gasthof Stockerwirt, Ramsau
Fam. Reiter, ramsau.stockerwirt@aon.at, www.stockerwirt.at

Hotel Rösslhof, Ramsau
Herr Thomas Royer, hotel@roesslhof.at, www.roesslhof.at

Alpenhotel Waldfrieden, Rohrmoos
Familie Stocker, alpenhotel@waldfrieden.at, www.waldfrieden.at

Hotel Loy, Gröbming
Herr Lambert Stiegler, office@hotel-loy.at, www.hotel-loy.at

Hotel Mitterhof GmbH, Schladming
Herr Walcher, info@maistatt.at

Posthotel Schladming GmbH, Schladming
Herr Gappmayr, mitarbeiter@posthotel-schladming.at, www.posthotel-schladming.at

Sporthotel Royer KG, Schladming
Frau Gerhardt, direktion@royer.at, www.royer.at

Höflehner, Haus
Herr Mag. Gerhard Höflehner, jobs@hoeflehner.at, www.hoeflehner.at

Pensionsversicherungsanstalt Gröbming, Gröbming
Frau Alexandra Seebacher, alexandra.seebacher@pensionsversicherung.at

Klinik Diakonissen Schladming GmbH, Schladming
Herr Patrick Kralik, bewerbung.schladming@diakonissen.at

Restaurantfachmann/-frau

Gasthof Mayer, St. Martin
Fam. Mayer, 03684/2203, www.mayer-grimming.at

Hotel Kogler, Bad Mitterndorf
Herr Johannes Kogler, info@hotkogler.at

Mondi-Holiday - Seeblickhotel Grundsee, Grundsee
Dir. Franz Kromoser, buchhaltung@seeblickhotel-grundsee.at

Hotel Schwaigerhof GmbH, Rohrmoos
Familie Stocker, gottlieb@schwaigerhof.at, www.schwaigerhof.at

Gasthof Stockerwirt, Ramsau
Fam. Reiter, ramsau.stockerwirt@aon.at, www.stockerwirt.at

Hotel Rösslhof, Ramsau
Herr Thomas Royer, hotel@roesslhof.at, www.roesslhof.at

Hotel Loy, Gröbming
Herr Lambert Stiegler, office@hotel-loy.at, www.hotel-loy.at

Sporthotel Royer KG, Schladming
Frau Gerhardt, direktion@royer.at, www.royer.at

Hotel Lärchenhof, Ramsau
Frau Andrea Walcher, info@hotel-laerchenhof.at, www.hotel-laerchenhof.at

Systemgastronomiefachmann/-frau

Café Stefflbäck, Bad Mitterndorf
Frau Bettina Oberlechner, 03623/29660, www.stefflbäck.at

XXXLutz, Liezen

Herr Wolfgang Galler, hl.gz@xxxlutz.at, www.karriere.xxlutz.at

Steffi Bäck, Stainach-Pürgg

Für Sportenthusiasten und Technikfans

Die neue Lehre Sportgerätefachkraft soll den Handel stärken und für mehr Expertise sorgen.

Mit 1. August dieses Jahres hat die neue Lehre „Sportgerätefachkraft“ gestartet. Durch diese soll, in Hinblick auf die immer technischer werdenden Sportgeräte, für mehr Fachwissen in der Kundenbetreuung Sorge getragen werden. Gleichzeitig sollen durch die neue Lehre die Sportgeschäfte gegenüber dem Onlinehandel konkurrenzfähig bleiben. Im Handel stößt der neue Auszubildende auf positive Resonanzen, wie etwa von Harald Scherz. Der Geschäftsführer von Sport Scherz sieht die Lehre als wichtigen Schritt in die richtige Richtung.

Her Scherz, für Sie steht bereits fest, dass Sie Sportgerätefachkräfte bei sich ausbilden werden!

HARALD SCHERZ: Ja, wir werden sogar viele Sportgerätefachkraft-Lehrlinge aufnehmen. Wenn wir fünf Auszubildende finden, wäre das schon sehr gut. Der Sporthandel wird immer technischer. Als Gegenpart zum Onlinehandel können wir hier nur mit Qualität punkten. In der Vergangenheit hatten wir leider ziemliche Probleme Lehrlinge zu finden, da der Beruf des Verkäufers für viele nicht so attraktiv erscheint. Durch die neue Lehre soll sich das ändern.

Worin sehen Sie die größten Vorteile in der Lehre?

Für den Lehrling sehe ich den Vorteil darin, dass sich das Berufsbild stark verändert hat. Die Sportgeräte müssen heute nicht nur verkauft, sondern im Vorfeld demont-

sprechend betreut werden – genauso die Maschinen, die es dazu braucht. Montage und Service wird einen großen Teil des Berufs ausmachen. Zum Beispiel müssen Skischleifmaschinen richtig bedient und gewartet werden. Auch Fitnessgeräte kann ich nur verkaufen, wenn wir diese auch reparieren können.

Wie weit wird sich die Sportgerätefachkraft vom Beruf des

Bei Sport Scherz werden ab sofort Lehrlinge für die Ausbildung zur Sportgerätefachkraft gesucht

Verkäufers unterscheiden?

Es gibt mit Sicherheit ein paar Überschneidungspunkte, wie etwa das Kundengespräch. Hier werden die Sportgerätefachkräfte beratend dabei sein.

Was erwarten Sie sich von Ihren zukünftigen Lehrlingen?

Ideal wäre es, wenn der Bewerber oder die Bewerberin technisch versiert ist und auch Freude am Kundenkontakt hat.



LEHRE BEI ADMONTER

Wenn du deine Lehre bei Admonter ab September 2020 starten möchtest, kannst du dich ab sofort bei uns bewerben. Die Bewerbungsfrist endet mit 26.02.2020

Wir bilden aus:

Tischler/in

Holztechniker/in

Tischlereitechniker/in

Metalltechniker/in

Elektrotechniker/in

Mechatroniker/in

IT-Technologie

Industriekaufmann/-frau

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

ADMONTER HOLZINDUSTRIE AG, zH FRAU SABINE STACHL, MA Sägestraße 539, 8911 Admont Tel.: +43 3613/3350-221 - sabine.stachl@admonter.at

FLOOR ELEMENT DOOR STAIR ACOUSTIC



Wie passt man Skischuhe an und montiert sie? Die Sportgerätefachkraft weiß es

NULLPLUS (2)

PdC BORG Radstadt: ein Weg – viele Möglichkeiten



Gemeinsam und in familiärer Atmosphäre zur Matura.

Moosallee 7, 5550 Radstadt Tel.: +43 6452/6035, Fax.: +43 6452/6035-35 www.borg-radstadt.salzburg.at

In nur vier Jahren zur Matura: Mit dieser Leistung bietet das Pierre de Coubertin BORG Radstadt mit seinem musisch-kreativen und computerunterstützt-naturwissenschaftlichen Zweig eine solide Basis für alle weiteren Ausbildungsmöglichkeiten oder auch den direkten Einstieg ins Berufsleben. Zusätzlich legt man Wert auf einen familiären Betrieb, in dem globales Denken, Weltoffenheit, Kreativität und Teamgeist gefördert werden. Auf individuelle Begabungen und Interessen kann durch ein Kurssystem im Wahlpflichtfachbereich besonderer Wert gelegt werden.



Auch die Bedienung von Skischleifmaschinen gehört zu den Aufgaben einer Sportgerätefachkraft

DIE LEHRE AUF EINEN BLICK

Tätigkeiten: Montage, Wartung, Reparatur und Service aller Arten von Sportgeräten und -artikeln. Information und Betreuung der KundInnen hinsichtlich Funktion, Anwendungsweise, Pflege und Servicebedarf sowie Versicherungsmöglichkeiten von Sportartikeln und Sportgeräten

Mögliche Lehrbetriebe: Sportartikelgeschäfte und -servicebetriebe, Sportgeräteverleihunternehmen und -produktionsunternehmen

Anforderungen: Handgeschicklichkeit, technisches Verständnis, Kontaktfähigkeit

Weiterbildungsmöglichkeiten: zum Beispiel Werkmeister mit der Fachrichtung Maschinenbau oder Mechatronik

Hinweis: Die Lehre gilt vorerst als befristeter Ausbildungsversuch. Der Lehreintritt ist bis zum 31. August 2024 möglich.



Lehre

Landmarkt www.landmarkt.at/lehre
Lehrberufe 2019

Gartencenterkauffrau/-mann
Baustofffachberater/in
Eisen- und Hartwaren
Lebensmittel Einzelhandel
Mode Einzelhandel

Lagerlogistiker/in
Landmaschinentechniker/in
Kfz-Techniker/in
Elektroinstallationstechniker/in



Bewirb dich bei Burgi Schautzner jobs@landmarkt.at | 03682 285 5223



A-4802 Ebensee am Traunsee Pestalozziplatz 4 Tel. 06133 52 91 Fax 06133 52 91-18 Homepage: www.modeebensee.at E-Mail: office@modeebensee.at

Mit MODE zur MATURA HLA für MODE EBENSEE am Traunsee modern - innovativ - kreativ - zukunftsorientiert

Die umfassende 5-jährige Ausbildung mit den beiden schulautonomen Vertiefungen

- Modedesign und Grafik
- Marketing und Visual Merchandising

führt zum Reife- und Diplomprüfungsabschluss.

Wir bieten unseren Schülerinnen und Schülern:

- > umfassende Allgemeinbildung
- > eine fundierte Fachausbildung im Bereich Mode
- > Training in Präsentationstechniken jeglicher Art
- > einen projektorientierten und praxisnahen Unterricht
- > eine praxisorientierte betriebswirtschaftliche Ausbildung
- > ein solides Grundgerüst für kreative Berufe in den unterschiedlichsten Arbeitsfeldern
- > nach Abschluss der HLA die Berechtigungen für alle Studienrichtungen an FHs bzw. Universitäten sowie für die Meisterklasse
- > offene Türen für Jobs im mittleren und höheren Management



Foto: Hörmandinger

TAGE der OFFENEN TÜR

Donnerstag, 28. November 2019, 15.00-20.00 Uhr
Freitag, 29. November 2019, 10.00-15.00 Uhr



modeschule ebensee höhere lehranstalt für mode

Zur wirklich passenden Lehre

Wer im achten Schuljahr schon weiß, dass er eine Lehre beginnen will, ist in der PTS Rottenmann gut aufgehoben.

Das achte Schuljahr ist vorbei und eine Lehre ist das Ziel. Nur welche, ist die Frage? Genau dafür gibt es die Polytechnischen Schulen, wie die PTS Rottenmann. „Bei uns gibt es so viele berufspraktische Tage wie gesetzlich möglich. Dadurch erhalten die Schülerinnen und Schüler einen authentischen Eindruck, was sie in einem Lehrberuf erwartet“, erklärt Anita Simoner. Die Juristin ist seit verganginem Jahr die neue Direktorin der PTS – den Beruf der Lehrerin hat sie auf dem zweiten Bildungsweg er-



Anita Simoner ist die neue Direktorin der PTS Rottenmann

lernt. Zusätzlich zu den berufspraktischen Tagen werden enge Kooperation mit vielen regionalen Betrieben unterhalten. Auch der Unterrichtsgegenstand Berufsorientierung hilft den Schülerinnen und Schülern bei der Entscheidung. Dieser soll den Jugendlichen ermöglichen, ihr Persönlichkeitsbild mit ihrem Berufswunsch zu vereinen. „Bei uns gibt es niemanden, der am Ende des Jahres noch keinen Lehrberuf hat oder nicht weiß, was er gerne machen möchte. Wenn alle Stricke reißen, gibt es noch die



Ob im Unterricht, bei den berufspraktischen Tagen oder beim Schnuppern: Praxis steht hier an der Tagesordnung

KK (2)

Kooperation mit dem AMS und seinem Jugendcoaching.“ Der größte Vorteil für die Schüler sind die berufspraktischen Tage in ihrem Wunsch-Lehrbetrieb. „Die Betriebe kennen die Schüler auf diese Weise bei der Bewerbung schon. Wer bei den berufspraktischen Tagen bemüht und fleißig war, erhält so leichter eine fixe Zusage –

auch, wenn im Zeugnis nicht nur lauter Einser stehen.“

Die steigende Beliebtheit bei den Schülern im Bezirk ist daher wenig verwunderlich. Einen großen Anteil daran haben sicherlich auch die Lehrer, die zum Großteil selbst aus der Wirtschaft kommen.

MEINE JOBWAHL IST REGIONAL.

Für jeden der richtige Job – auch online unter www.kleinezeitung.at/karriere.



Natascha Marl
Tel.: 03612/25570-16
Mobil: 0699/12345295
Fax: 03612/25570-15
natascha.marl@kleinezeitung.at

Mehr REGION für mehr ERFOLG.



Meine Kleine.



#GLAUBANDICH THE FUTURE IS YOURS.

steiermaerkische.at

Von Kindheit an vertraut

Bei Marie Kainzinger ist die Lehrberufswahl nicht verwunderlich – sie kennt das Gastgewerbe von klein auf.

Über dem malerischen Grundlsee thront das Mondl Resort am Grundlsee. Das urige und zugleich moderne Hotel mit elf Chalets verfügt über zwei Restaurants: das zwei Hauben Restaurant Wassermann und das Gasthaus Seeblick mit klassischer, österreichischer Küche. Hier ist Marie Kainzinger als Restaurantfachfrau tätig.



MONDI RESORT AM GRUNDLSEE

Hotel: Zur Mondl-Gruppe gehören sieben Hotels und Resorts in Bayern, Österreich und Südtirol.
Mitarbeiter: Im Mondl Resort am Grundlsee sind 54 Mitarbeiter beschäftigt, darunter fünf Lehrlinge.

Die junge Altausseerin hat gerade ihr drittes Lehrjahr absolviert. Dass sie einmal in der Gastronomie tätig sein würde, war ihr schon früh klar: „Meine Eltern hatten ein Restaurant. Dadurch habe ich von Kindheit an einen großen Bezug zum Gastgewerbe.“ In ihren Aufgabenbereich fallen die Betreuung der Gäste sowie das Decken und Gestalten der Tische. Neben den gewöhnlichen Tagesdiensten ist Marie auch bei Hochzeiten im Einsatz. „Für den Job ist vor allem Teamfähigkeit wichtig, aber auch ein gewisses Durchhaltevermögen. Dafür ist der Beruf auch sehr abwechslungsreich – jeder Tag bringt etwas Neues“, erzählt die Restaurantfachfrau.

Und wie soll es weitergehen? „Ich möchte mich unbedingt zur Wein-Sommelière weiterbilden. Ein großer Wunsch von mir ist es außerdem, später nach Holland zu ziehen und dort eine Zeit lang zu leben und zu arbeiten.“



In der **Klinik Diakonissen Schladming** kannst du ab sofort deine Lehre als

Koch/Köchin

starten!

In einem strukturierten Ganzjahres-Betrieb wirst du bei deiner Ausbildung persönlich betreut sowie bei Prüfungsvorbereitungen individuell unterstützt. Gratis Unterkunft und Mittagessen, jedes zweite Wochenende frei, keine Teildienste sind neben der Möglichkeit von externen Praktika bzw. Auslandsaufenthalten unser Angebot an dich. Im 1. Lehrjahr erhältst du € 760,- Lehrlingsentschädigung brutto pro Monat.

Du hast noch Fragen?

Dann triff uns bei der BuK.li 2019 in Gröbming!

Kontakt: Küchenleitung, Patrick Kralik, BA, bewerbung.schladming@diakonissen.at



Marie sorgt in den Restaurants des Mondl Resort am Grundlsee für die Zufriedenheit der Gäste

WOLKERSDORFER, KK



Tourismus ist mehr...!

International. Praxisnah. Zukunftsorientiert.

hlt Die **Höhere Lehranstalt für Tourismus** führt in 5 Jahren zur Matura und ist die richtige Ausbildung für alle, die sich für Hotel, Reisen, Internet und Social Media interessieren!

bhf Die **Hotelfachschule** bringt dich in 3 Jahren zur Abschlussprüfung oder in Kombination mit dem Aufbaulehrgang in 6 Jahren zur Matura. Es ist die richtige Ausbildung für alle, die schon bald ins Berufsleben einsteigen wollen und sich für Sport und Kulinarik interessieren!

alg Der **Aufbaulehrgang** dauert 3 Jahre und schließt mit der Matura ab. Er ist die richtige Wahl für alle, die sich für Vitalität, Gesundheit und Sport interessieren!

Überzeuge dich selbst und vereinbare einen Schnuppertermin jederzeit nach telefonischer Vereinbarung oder schau am Tag der offenen Tür vorbei: 18.1.2020

Tourismusschulen Salzkammergut Bad Ischl, Katrinstraße 2, 4820 Bad Ischl, 06132/24458

www.tourismusschulen-salzkammergut.at

3 FRAGEN AN

„Wir unterstützen die Doppellehre“

Herr Reinalter, wie viele Lehrlinge beschäftigen Sie aktuell?

JOHANN REINALTER: Aktuell bilden wir elf Lehrlinge in den Bereichen Gas-Wasser-Heizung, Gas-Wasser-Elektro, Elektro und als Einzelhandelskaufmann und Konstrukteur aus. Zurzeit sind bei uns nur männliche Lehrlinge tätig, wir nehmen aber natürlich auch weibliche Bewerber auf. Viele unserer Auszubildenden bleiben nach ihrem Lehrabschluss im Betrieb – etwa die Hälfte aller ausgebildeten Lehrlinge bleibt langjährig bei uns.

Was erwarten Sie von Ihren Lehrlingen?

Grundsätzlich sollen sie eine Begeisterung für den Beruf mitbringen. Bei uns ist man fehl am Platz, wenn man ein-

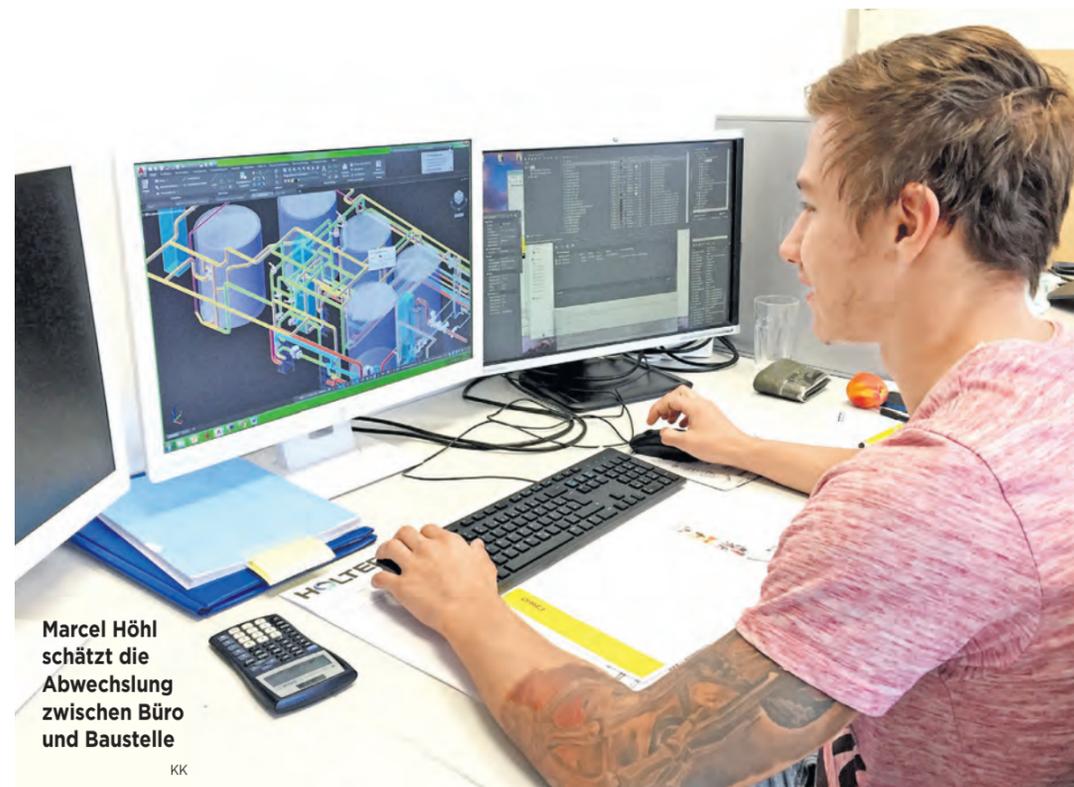


Johann Reinalter, Geschäftsführer der Reinalter KG REINALTER

zig aufgrund der Nähe zur Arbeitsstelle hier eine Lehre beginnen möchte.

Haben Sie aktuell offene Lehrstellen?

Wir haben heuer drei neue Lehrlinge bei uns aufgenommen. Wir können es uns aber vorstellen, noch einen im Bereich Gas-Wasser-Heizung oder Elektrotechnik aufzunehmen. Prinzipiell unterstützen wir auch die Ausbildungsform Doppellehre, wenn es vom Lehrling gewünscht wird.



Marcel Höhl schätzt die Abwechslung zwischen Büro und Baustelle KK

Doppelt hält besser

Eine Doppellehre bringt viele Vorteile mit sich, wie Marcel Höhl bestätigen kann. Aktuell ist er bei der Firma Reinalter in Ausbildung.

Was tun, wenn man gerne eine Lehre antreten möchte, sich aber nicht zwischen zwei Lehrberufen entscheiden kann? Die Lösung: Man macht einfach beides. Eine Doppellehre ermöglicht parallel das Erlernen von zwei Berufen, die sich thematisch gut ergänzen. Wie etwa die Ausbildung zum Installateur und Konstrukteur, die Marcel Höhl gerade bei der Johann Reinalter KG absolviert: „Ich wollte schon immer einen technischen Beruf, da ich mich für diesen Bereich sehr begeistere. Dazu war es mein Wunsch, bei meiner späteren Arbeit sowohl theoretisch als auch praktisch tätig sein zu können.“

Aber heißt Doppellehre nicht auch doppelte Belastung? „Begeisterung für den Beruf muss man unbedingt mitbringen, aber das muss man überall. Ich bin zwar öfter in der Berufsschule als Lehrlinge, die eine einfache Lehre machen, aber der Mehraufwand ist nicht gravierend.“ Da sich die beiden Lehren inhaltlich ergänzen,

geht auch das Lernen leichter von der Hand, als man es sich vielleicht vorstellt. Im Betrieb selbst sei keinerlei Doppelbelastung spürbar, meint Marcel Höhl. „Der Arbeitsalltag teilt sich einfach zwischen Büro und Baustelle auf. Ich arbeite deswegen nicht länger oder mehr als andere Lehrlinge“, erklärt er. Für eine Doppellehre muss man allerdings mehr Lehrjahre durchlaufen. Marceles Ausbildung dauert insgesamt vier Jahre.

Die längere Lehrzeit macht sich dafür bezahlt. Durch seine Doppellehre kann Marcel am Arbeitsmarkt eine seltene Kombination an Fertigkeiten vorweisen. Dazu schätzt er die Abwechslung im Job. Das Sahnehäubchen: Durch die beiden Ausbildungen ergeben sich mehr Möglichkeiten, um sich beruflich weiterzuentwickeln. „Ich kann als Installateur die Meisterprüfung ablegen und mich als Konstrukteur in einem Schwerpunkt spezialisieren. Man gewinnt dadurch mehr Flexibilität.“



Margit Baumschlager, Regionale Bildungs- und Berufskoordination KK

Orientierung im Beruf und im weiteren Leben

„Für junge Menschen und deren Eltern ist die Wahl des Bildungs- oder Berufsweges eine große Herausforderung“, so Margit Baumschlager. Daher ist es sehr wichtig, Einblick in den regionalen Arbeitsmarkt zu bekommen, aber auch Unterstützungsangebote in Anspruch zu nehmen, die grundlegende Orientierung über Berufs- und Ausbildungswege ermöglichen. „Ein wesentlicher Bestandteil effizienter Berufsorientierung ist eine verstärkte Zusammenarbeit der Schule mit außerschulischen Angeboten, denn Berufsorientierung braucht Realbegegnungen! Wir möchten Sie dazu animieren, die Beratungs- und Informationsangebote der BuK.li in Anspruch zu nehmen, um Ihre Kinder bei ihrer Entscheidung für den weiteren Lebensweg bestmöglich zu unterstützen.“

GRIMMINGTHERME
BAD MITTERNDORF

ALDIANA
CLUB SALZKAMMERGUT

Wir suchen Dich als Lehrling ...

Du hast Spaß am Kontakt mit Menschen, liebst die Abwechslung und möchtest das gerne verbinden...? ... wir begeistern junge Leute für Lehrberufe in der Hotellerie. Bei uns wirst Du gefördert und bekommst Zukunftschancen in einem internationalen Unternehmen.

Hotel- und GastgewerbeassistentIn
Bürokauffrau, -mann
Köchin/Koch
MasseurIn (ab 17 Jahren)



Wir bieten:
Weiterbildungs- & Aufstiegsmöglichkeiten
Verpflegung & Unterkunft
Kostenfreie Nutzung der Therme
5 Tage Woche | 5 Wochen Urlaub



Wir erwarten uns:
Abschluss des 9. Schuljahres
Eigenmotivation
offene & positive Ausstrahlung
Spaß am Umgang mit Menschen



Interesse geweckt? Dann melde Dich bei ...
Frau Iris Kaufmann | Human Resources
human-resources.salzkammergut@aldiana.com
+43 (0) 3623 21 000 5003
+43 (0) 664 21 500 43

Aldiana Club Salzkammergut & Grimmingtherme | Neuhofen 183 | 8983 Bad Mitterndorf
www.grimming-therme.com | www.aldiana-salzkammergut.at

Die beste Entscheidung: Lehre bei MFL

Metalltechniker/in, Lehrzeit 3,5 Jahre mit den Schwerpunkten

- Maschinenbautechnik • Stahlbautechnik
- Zerspanungstechnik • Schweißtechnik

Mechatroniker/in, Lehrzeit 3,5 Jahre mit Schwerpunkt Elektromaschinentechnik

Prozesstechniker/in, Lehrzeit 3,5 Jahre

Gießereitechniker/in, Lehrzeit 4 Jahre

Werkstofftechniker/in, Lehrzeit 3 Jahre mit Schwerpunkt Werkstoffprüfung

Lackiertechniker/in, Lehrzeit 3 Jahre

Alle Infos findest du am MFL-Stand auf der BuK.li in Liezen und Bad Aussee oder unter www.mfl.at/job&karriere

#Die Chance für DEINE Zukunft... FIT für Beruf & Studium

Ausbildung in DEINER regionalen Wirtschaftsschule bedeutet:

- HAK-Matura** plus Beruf!
- praxisnahe wirtschaftliche Ausbildung
- Leistungs- oder Allgemeinsport & Fußballschwerpunkt
- Sport- & Eventmanagement; Multimedia & Webdesign
- Unternehmensgründung – JUNIOR COMPANY

... ERLEBE DIE FASZINATION VON WIRTSCHAFT & SPORT ... Sei dabei!

Ski-Akademie SCHLADMING
Handelsakademie

WWW.SCHLADMING.ORG

Hilfe am Bildungsweg

Die Berufsbegleitung bietet Kindern und Eltern Hilfe bei der Berufsorientierung.



Wer in Österreich lebt, hat das Privileg der Wahl: Möchte ich eine Lehre absolvieren oder eine berufsbildende Schule besuchen? Österreich ist das einzige Land, das beides bieten kann – eine duale Ausbildung im Unternehmen und parallel dazu ein leistungsstarkes, differenziertes Vollzeit-Schulsystem. Insgesamt gibt es nur drei Länder in Europa und in der Welt, die eine vergleichbar ausgebaute und gesetzlich geregelte Ausbildung im Unternehmen mit ergänzender schulischer Bildung bieten: Deutschland, die Schweiz und eben Österreich.

Bei der großen Auswahl an Ausbildungsmöglichkeiten sind Jugendliche und deren Eltern aber auch leicht überfordert. Um sich in dieser Vielfalt an Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten orientieren zu können, braucht es manchmal eine helfende Hand. Das ist die Aufgabe der „Berufsorientierung“, die immer auch mit Bildungs- und Lebensorientierung verknüpft ist.

Jugendliche werden durch einen Berufsfindungsbegleiter oder eine -begleiterin unterstützt. Aber auch Eltern können sich zur Berufsorientierung ihrer Kinder beraten lassen.

„Die Orientierungsphase gestaltet sich als Prozess. Der Berufsfindungskompass stellt diesen übersichtlich dar“, erklärt die Berufsbegleiterin Kathrin-Maria Engl. „Wichtige Fragen innerhalb des Prozesses sind die nach den eigenen Stärken, nach den eigenen Interessen, nach den möglichen Hilfestellungen im Entscheidungsprozess, nach passenden Ausbildungsmöglichkeiten in der

Region und zuletzt nach der Umsetzung.“ Neben Schule, Familie und Freunden ist es seit 20 Jahren Aufgabe der Berufsfindungsbegleitung, Jugendlichen bei der persönlichen Entscheidungsfindung helfend zur Seite zu stehen: „Welcher Weg ist für mich der Richtige?“

Region und zuletzt nach der Umsetzung.“ Neben Schule, Familie und Freunden ist es seit 20 Jahren Aufgabe der Berufsfindungsbegleitung, Jugendlichen bei der persönlichen Entscheidungsfindung helfend zur Seite zu stehen: „Welcher Weg ist für mich der Richtige?“

INFORMATIONEN: Berufsfindungsbegleitung, Berufsfindungsbegleiterin Kathrin-Maria Engl, kathrin.engl@stvg.com, bfb.berufsorientierung.at



Kathrin-Maria Engl ist eine der Berufsbegleiterinnen bei der BFB

KK, PATHDOC

Die richtige Bewerbung für die Lehre

Die erste Bewerbung ist immer die schwerste – gerade, wenn sie für die Traum-Lehre sein soll. So gelingt sie.

Worauf legen Sie als Human Resources Managerin in einem Bewerbungsschreiben für eine Lehrstelle Wert?

SONJA FÖSLEITNER: Wenn Bewerbungsschreiben liebevoll gestaltet werden, erregt das auf jeden Fall Aufmerksamkeit. Bei uns ist es zusätzlich wichtig, dass der Lehrling aus der Gegend stammt – aber das ist bei jedem Betrieb unterschiedlich. Auch über Bewerbungen von Erwachsenen und älteren Jugendlichen freuen sich viele Unternehmen – wir haben mit solchen Lehrlingen nur gute Erfahrungen gemacht.

Haben Sie auch bereits besonders kreative Bewerbungen von Lehrlingen erhalten?

Ich habe erst neulich eine Bewerbung erhalten, die sehr aufwendig gestaltet war. Mit einer eigenen



Sonja Föslleitner ist Leiterin des HR Managements bei Greiner Assistec

KK (2)



Fotokollage und Icons zu jeder Position im Lebenslauf. Persönliche Bewerbungen sind willkommen!

Wie sollte sich ein angehender Lehrling auf das Vorstellungsgespräch am besten vorbereiten?

Sehr wichtig sind das Auftreten und wie man sich kleidet. Man sollte sich im Vorfeld über das Unternehmen informieren, genauso über

den angestrebten Lehrberuf. Wer über beides nichts weiß, macht einen sehr schlechten Eindruck.

Ist erste Praxiserfahrung erwünscht oder reicht Motivation?

Wir zum Beispiel streben danach, in erster Linie technikaffine Lehrlinge aufzunehmen. Eine Begabung für den Bereich ist von großem Vorteil.

ZUM UNTERNEHMEN

Greiner Assistec ist ein innovativer Kunststoffhersteller in Sankt Gallen. Bereits seit 1974 beschäftigt sich der Standort mit den Vorteilen der Kunststofftechnik. Ursprünglich als Tschoner Kunststofftechnik gegründet, wurde das Unternehmen 1992 von den Brüdern Haider übernommen, bis Greiner Assistec den Betrieb 2007 übernahm. Seither wurde kontinuierlich in die Modernisierung des Standorts investiert. Heute entwickelt und produziert Greiner Assistec komplexe Kunststoffteile und Baugruppen. Jedes Jahr wird je ein Lehrling im Bereich Kunststofftechnik und Prozess-technik aufgenommen.

HLW plus
+ g'scheit
+ g'sund
+ guat

Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe

Bad Aussee
mit Gesundheitsmanagement

. HTL . Fachschule 4.0 . Internat

TAGE DER OFFENEN TÜR!

Fr 29. Nov 2019: 13 - 18h
Sa 30. Nov 2019: 9 - 15h
Sa 01. Feb 2020: 9 - 15h

Einzigartige **HOLZAUSBILDUNG** mit **JOBGARANTIE!**

Einladung !! Girls Day: 26. März + 28. April
Mädchen willkommen!

Holztechnikum Kuchl A-5431 Kuchl/Salzburg
+43-6244-5372 www.holztechnikum.at

Nathalie B. macht jetzt eine Lehre zur Einzelhandelskauffrau

#weiter

MANCHMAL IST ES NUR EIN KLEINER SCHRITT UND SCHON GEHT'S

Bezahlte Anzeige

AMs Arbeitsmarktservice Steiermark

Oft gibt es am Anfang des Berufslebens viele Fragen: Welche Chancen habe ich? Welche Möglichkeiten tun sich auf? Wie lassen sich diese mit meinen Interessen verbinden? Antworten liefert das AMS – online und bei der persönlichen Beratung im BerufsInfoZentrum. Also zuerst ins BIZ und dann geht's #weiter.
Ihr Arbeitsmarktservice. www.ams.at/weiter

ENNSTAL MILCH

6 Lehrberufe mit Zukunft

- Betriebslogistiker/in
- Bürokaufmann/frau
- Labortechniker/in
- Maschinenbautechniker/in
- Mechatroniker/in
- Milchtechnologe/in

ENNSTAL MILCH KG
Bahnhofstraße 182
8950 Stainach-Pürgg
T. +43 (0)3682 285 514
www.ennstalmilch.at

bewerbung@ennstalmilch.at
WhatsApp 0664/6273116

DEIN SPRUNGBRETT FÜR Beruf & Karriere

in der Bildungsregion Liezen für Jugendliche und ihre Eltern

Unternehmen, Schulen und Institutionen informieren praxisnah über Lehre, Jobs, Karriere, Schule und Weiterbildung im Bezirk Liezen.

- > **Freitag, 04.10.2019** / 09:00 bis 13:00 Uhr / Kur- & Congresshaus Bad Aussee
- > **Freitag, 18.10.2019** / 13:00 bis 17:30 Uhr / Wirtschaftskammer Gröbming
- > **Freitag, 15.11.2019** / 13:00 bis 17:30 Uhr / Kulturhaus Liezen

www.buk.li